

**D136 Auengley aus Auensand und Auenlehm****Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	d-AG04	
<b>Flächenanteil</b>	70–80 %	
<b>Nutzung</b>	Grünland	
<b>Relief</b>	breiter, sohlenförmiger Auenabschnitt der Itter	
<b>Bodentyp</b>	Auengley	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Auensand und Auenlehm in wechselnder Abfolge	
<b>Bodenartenprofil</b>	SI3–4(SI2),G0–1	3–5 dm
	Ls3–4,G0–1	7–10 dm
	SI2–3,G0–1	
<b>Karbonatführung</b>	karbonatfrei	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	schwach humos, stellenweise sehr schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	stark sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	LIIIa4, LIIIa3, ISIIb3	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

untergeordnet Brauner Auenboden-Auengley; vereinzelt Auengley-Brauner Auenboden

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel (270–330 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	hoch (140–170 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel bis hoch
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel bis hoch
<b>Sorptionskapazität</b>	mittel bis hoch (170–220 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	hoch	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel (2.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.17	Wald: 2.50

**Verbreitung und Besonderheiten**

Einzelvorkommen am Oberlauf der Itter bei Eberbach-Badisch Schöllensbach